

Kennt ihr diese Spiele?

Beitrag von „Unlucky“ vom 11. Oktober 2008 22:15

Hi!

Ich möchte gerne mal wissen ob ihr diese Spiele und ihre Hintergründe kennt.
Meine Tochter (11 Jahre) erzählte mir eben davon.

1.- Karottenziehen.

Dabei liegen alle Kinder im Kreis (im Deutschunterricht), halten sich an den Händen fest und ein Schüler spielt den Gärtner, der IM Kreis steht und den von ihm ausgesuchten Schüler an den beinen versucht aus dem Kreis zu ziehen. Die Schüler, die sich gegenseitig lesthaltten, müssen nun versuchen, dem entgegen zu wirken.

Möchte der Lehrer vielleicht eine Art der Zusammengehörigkeit damit demonstrieren? Wäre jedenfalls für mich eine Möglichkeit.

2.-Körbe werfen.

Diese geschieht im Sportunterricht.

Es gibt zwei Gruppen.- Der Lehere stellt mathematische Aufgaben, meist aus dem kleinen oder grossen 1x1. Wer die Frage zuerst beantwortet, darf mit dem Basketball versuchen, einen Korb zu werfen.

Hat er ihn getroffen, hat die mannschaft einen Punkt, usw....

Welcher Hintergrund aber steckt dahinter den Deutsch- und Sportunterricht so zu gestalten?
Vieleicht habt ihr ja ein paar Antworten.

unlucky

Beitrag von „Yogibär“ vom 11. Oktober 2008 22:24

Huhu!

Das erste Spiel (Karottenziehen) kenne ich nur aus dem Sportunterricht. Es macht den Kindern einen Heidenspaß und beendet die Sportstunde auf spielerischer Weise. Die Kinder müssen zum einen noch einmal all ihre Kräfte zusammen nehmen und sich gut festhalten, zum anderen müssen sie auch zusammen halten indem sie versuchen sich festzuhalten und niemand wird heraus gezogen. Im Sportunterricht müssen die Kinder, die gezogen wurden, sich umziehen. Im Deutschunterricht kann ich auch nicht sagen, was es da soll. Es ist halt bewegter Unterricht.

Eine Bewegungspause tut den Kindern ja immer gut. Außerdem wird der Klassenboden so ja prima gereinigt 😊

Das Körbe werfen finde ich eine echt tolle Idee. Die Kinder rechnen und dürfen erst werfen wenn eine richtige Lösung da ist. Da steht eher das Ballwerfen im Vordergrund und nicht das Rechnen. Die Kinder merken kaum, dass sie sich im Kopfrechnen üben.

Beitrag von „Unlucky“ vom 11. Oktober 2008 22:32

Ok, yogibär, danke dir. Also ist es wohl doch ein Zusammengehörigkeitsgefühl bei diesem Karottenziehen.

Aber MUSS das im Deutschunterricht sein???

Wäre das nicht eher etwas für den Sportunterricht???

Aber nein, da müssen sie ja rechnen, was aber sicherlich auch seinen Hintergrund hat.

Doch ganz verstehen kann ich es doch noch nicht. Na ja...

unlucky

Beitrag von „Yogibär“ vom 11. Oktober 2008 22:45

Wie gesagt, ich kenne das Karotten ziehen nur aus dem Sportunterricht und da liegen die Kinder auf dem Boden und lassen sich rausziehen. Die Kinder bemühen sich echt, dass man es nicht so schnell schafft jemanden rauszuziehen.

Das mit dem Körbe werfen, werde ich eventuell demnächst mal im Matheunterricht ausprobieren 😊

Beitrag von „Unlucky“ vom 11. Oktober 2008 22:59

Code

Das mit dem Körbe werfen, werde ich eventuell demnächst mal im Matheunterricht ausprobieren

Na ja, warum eigentlich nicht.

Berichte dann mal, von deinen Erfahrungen.

Schaff dir vorher aber einen geeigneten Korb für's Klassenzimmer an 😄

unlucky

Beitrag von „Yogibär“ vom 11. Oktober 2008 23:01

Wir haben einen kleinen Korb in der Klasse 😊

Beitrag von „Unlucky“ vom 11. Oktober 2008 23:05

Dann wünsche ich dir viel Spass, beim "Körbe verteilen".... 😊

unlucky

Beitrag von „Nuki“ vom 11. Oktober 2008 23:33

Vielleicht sollen die Kinder das Spiel später erklären?

Oder aber das Gruppengefühl soll gestärkt werden weil es daran fehlt und so bestimmte Dinge gerade nicht möglich sind?

Oder der Stundenplan ist nicht so fest und es stand zwar Deutsch im Plan aber eigentlich wurde Klassenrat gemacht?

Warum fragt Deine Tochter nicht ihren Lehrer?

Beitrag von „Hermine“ vom 12. Oktober 2008 09:27

Meine Schüler der Unterstufe hopsen mit mir auch im Deutschunterricht auf und ab und machen zwischendrin mal ein paar Übungen- gerade dann, wenn ich sie in der letzten Stunde habe und sie den ganzen Tag lang ruhig sitzen mussten- muss ich den Hintergrund dafür wirklich erklären?

(Ich finde es übrigens etwas befremdlich, begründen zu müssen, warum ich nicht nur und ausschließlich Deutschunterricht mache, wo doch überall fächerübergreifendes Unterrichten propagiert wird- und wenn man mehrere Fächer verbindet, hat man auch die Chance, damit mehrere Kinder anzusprechen- so können manche Mathemuffel dem Rechnen vielleicht über den Umweg des Körbwerfens doch noch was abgewinnen.)

Das "Karottenziehen" finde ich übrigens eine prima Idee, gerade am Jahresanfang, wenn die Kinder sich untereinander evtl. noch nicht so kennen und ich das Zusammengehörigkeitsgefühl der Klasse stärken will.

Natürlich m u s s das nicht im Deutschunterricht sein. Aber evtl. liest man gerade eine Geschichte mit dem Thema "Gemeinschaft" und da passt das Spiel gut rein.

Oft sind die Hauptfachlehrer in der Tat auch die Klassenleiter - und ich selbst integriere immer wieder Klassenleitungsgeschäfte in meinen Unterricht- weil ich sonst nur eine Stunde pro Monat dafür Zeit habe!

Liebe Grüße

Hermine

Beitrag von „fairytale“ vom 12. Oktober 2008 09:33

Ich finde es ebenfalls etwas verwunderlich, dass alles hinterfragt wird und begründet werden muss vom Lehrer. Es gibt Methodenfreiheit und ich nehme an, der Lehrer hat sich was dabei gedacht, warum er was wie wann macht:-) Naja, sonst kommen die Mamis noch und fragen, warum wir die Überschrift in rot und nicht in hellblau geschrieben haben, wo hellblau doch viel besser zur Augenfarbe ihres Kindes passen würde..hüstel...

Klingt für mich ja nicht grad nach schrecklichem Unheil, das er den Kindern angedeihen lässt. Ich finde beide Spiele absolut nachvollziehbar.

Wir spielen manchmal Merkbball im Turnsaal, aber anstatt, dass die Kinder warten bis ihr Werfer selbst abgeschossen ist, lösen sie z.b. 3 Malsätzchen und dürfen wieder ins Spiel.

@Unlucky..was genau stört dich denn an den Spielen oder am Einsatz dieser Spiele?

Beitrag von „florian.emrich“ vom 12. Oktober 2008 10:02

Das hier ist doch ein Forum für Lehrer, oder? In den bisherigen Beiträgen von unlucky ist nicht deutlich geworden, dass hier Bestrebungen bestehen, ein Lehramt zu ergreifen ... und dieser Thread wirkt fast so, als ob eine Mutter hintenrum Informationen sammeln will, die sie dann den Lehrern ihre Tochter vorhalten kann ... sehr befremdlich.

Beitrag von „Mare“ vom 12. Oktober 2008 11:35

Am Ende haben die Kinder in der Schule (und auch noch im DEUTSCHUnterricht...) mal einfach nur Spaß - wie schrecklich... 😊

Beitrag von „Unlucky“ vom 12. Oktober 2008 17:16

Ein besonderer Dank, gilt den letzten vier User'n.

Schaut euch doch bitte noch einmal die Überschrift und somit auch mein Anliegen an.

Code

Kennt ihr diese Spiele?

Es war eine von mir klar und konkret formulierte Frage, auf die ich von den User'n VOR euch schon längst eine für mich zufriedenstellende Antwort bekam. Alle weiteren Mutmaßungen und Anfeindungen auf mich dürften somit hinfällig sein.

Einen schönen Tag noch.

unlucky

Beitrag von „florian.emrich“ vom 12. Oktober 2008 17:22

┃ Zitat

Original von Unlucky

Aber MUSS das im Deutschunterricht sein???

Wäre das nicht eher etwas für den Sportunterricht???

Welcher Hintergrund aber steckt dahinter den Deutsch- und Sportunterricht so zu gestalten?

Aber nein, da müssen sie ja rechnen, was aber sicherlich auch seinen Hintergrund hat.

Doch ganz verstehen kann ich es doch noch nicht. Na ja...

Auch das waren Fragen aus deinen Posts, die eindeutig nicht mehr nur auf die reine Kenntnis des Spiels abzielen, sondern eher die didaktischen und methodischen Überlegungen des Lehrers in Frage stellen.

Beitrag von „Hermine“ vom 12. Oktober 2008 17:35

Ein kleiner Hinweis, Unlucky: Wenn du der Meinung bist, dass deine Frage hinreichend beantwortet ist, dann kannst du den Thread auch schließen (unten rechts). Oder selbst einen abschließenden Post schreiben, so was wie "Danke, dann weiß ich jetzt Bescheid."

Wenn du ihn aber offen lässt, hat jeder die Möglichkeit zu posten- außerdem muss ich florian.emrich recht geben- deine Fragen waren schon ein wenig provozierend. Du könntest ja evtl. auch dein Profil ergänzen, dann vermeidest du von vornherein jegliche "Mutmaßungen".

Liebe Grüße

Hermine

Edit: Übrigens kann man im Kalender das Alter der User sehen- auch das bringt einen bei dem Satz im Profil "Lehramt: noch keins" ins Grübeln.

Beitrag von „Unlucky“ vom 12. Oktober 2008 23:17

Code

Edit: Übrigens kann man im Kalender das Alter der User sehen- auch das bringt einen bei dem

Na dann wünsche ich dir viel Spass, beim Weitergrübeln.

Ich persönlich nutze die Zeit , um WIRKLICH WICHTIGE Dinge auf-und zu - verarbeiten.....

Ich wünsche euch angenehme , entspannende und erholsame Herbstferien.... auf dass ihr danach wieder für Alles offen seid.

unlucky, auch urlaubsreif, aber.....

Beitrag von „Hermine“ vom 13. Oktober 2008 15:15

I c h muss nicht die Frage stellen, welche Unterrichtsmethoden denn im Deutschunterricht angebracht sind, da ist mir meine Zeit dafür zum Grübeln zu schade.

Und Herbstferien hab ich noch lange nicht.

Liebe Grüße

Hermine